

Der Adler und seine Brut

(Fortsetzung von Seite 699)

Denn seine Mutter, die sich verschiedene Male verheiratet hatte, war ihm nicht nur keine Hilfe, sondern verleugnete ihn sogar. — — Im Jahre 1811 wurde die Rente von 300000 Francs durch das Testament von Longwood bestätigt. Sie sollte aber nur dann in die Hände des Grafen Waleski, eines anderen illegitimen Sohnes des Kaisers, übergehen, wenn Graf Léon kinderlos sterben würde. — — Aus einer freien Verbindung mit Françoise Jonet hatte Léon aber schon drei illegitime Kinder, zu denen sich dann auch noch eine legitime Tochter mit Namen Charlotte gesell-

te, nachdem der Bund mit Zustimmung Napoleons III. legitimiert worden war. Am 15. April 1881 starb Graf Léon, ohne daß es ihm gelungen wäre, seiner Tochter legale Ansprüche auf seine Erbschaft sichern zu können. — — Die junge, mittellose Charlotte wurde Madame Mesnard-Léon. Von ihren beiden Kindern fiel der Sohn im Kriege, und die Tochter, Léone, heiratete 1921 den Ingenieur Ribbet. Das kleine Mädchen, Colette, welches im Jahre 1922 aus dieser Ehe hervorging, beschließt nun augenblicklich die Linie der direkten Nachkommen des Kaisers Napoleons I. — —



Vom Institut f. Sexuallforschung herausgeb., erscheint zu d. berühmten Bilderlexikon der Erotik — in 3 starken eleg. Halblederbänd. — zum Preise v. je RM. 60. — ein hochinteressanter **Ergänzungsband** mit ca. 1000 S. u. ü. 3000 Abb., z. Pr. v. RM. 60. — f. Bezieher aller Bände u. RM. 75. — bei Einzelbezug. Dieser Band umf. alle Gebiete der Erotik. Er wird i. erster Linie d. Material enthalten, das aus begriffl. Rücksicht, nicht in den Hauptband zur Veröffentlich. gelangen konnte, sondern für den Ergänzungsband vorbehalten bleiben mußte. Verlangen Sie z. dem komplett vorliegenden Bilderlexikon d. Erotik, das über 12000 Abbildungen enthält, kostenlos u. franko ausführl. Prospekt, **Probeflieferung** zur sowie interessante **Ansicht**. Wir liefern jeden Band gegen **6.—** Monatszahlungen von nur ... RM. Teilzahlungszuschlag wird nicht erhoben.

Buchhandlung Bial & Freund
Abt. 50 L, Berlin S 42, Alexandrineustr. 97

MOSAİK

Wir haben unsere Emma einmal in den „Raub der Sabinerinnen“ geschickt und glaubten, damit das Richtige getroffen zu haben. Emma kann jedoch eine gewisse Enttäuschung nicht verhehlen: „Ich hab mal ein Bild gesehn, da wurden se alle erdolcht!“

J. B.

Unser Geschichtsprofessor, dem Redentgleisungen wie: „Das ist der Mangel an Denken, der Ihnen fehlt“ fünf in der Stunde passierten, bekam von uns die Abiturientenzeitung mit hundertfünfzig seiner Kalauer zugeschickt. „Tangiert mich gar nicht, tangiert mich gar nicht, aber ich kann Ihnen sagen: Ich habe die ganze Nacht nicht geschlafen.“

J. B.

Wir suchen zu kaufen sehr gut erhaltene **Sitten- und Kulturgeschichten** wie überhaupt **erotische und galante Lektüre** ferner gute Kriminal- und Abenteuerromane, u. a. von Edgar Wallace, Karl May, Jack London etc.

Wir kaufen gegen barganze Bibliotheken und erbitten Angebot resp. Übersendung der Bücher. Regelung erfolgt innerhalb 8 Tagen. Wir zahlen $\frac{1}{5}$ — $\frac{3}{5}$ des für den Buchhandel gültigen Neupreises. **Leihweise** erhalten Sie bei uns **Sitten- u. Kulturgeschichten** geringe Lesegebühr, fordern Sie unsere Bedingungen.

GROSSANTIQUARIAT PAUL BLÄSCHKE, Breslau X